

Gericht

Verwaltungsgerichtshof

Entscheidungsdatum

15.09.1995

Geschäftszahl

95/17/0211

Rechtssatz

Der VwGH vermag für die Unterlassung der Auskunftspflicht nach § 1a Wr ParkometerG abweichend von der ständigen Rechtsprechung zu § 103 Abs 2 Satz 2 KFG nicht zu dem Ergebnis zu gelangen, daß als Tatort für die Übertretung jener Ort zu gelten habe, an dem der Zulassungsbesitzer die Auskunft verweigert oder unrichtig erteilt hat (Hinweis E 14.2.1977, 1723/76; E 22.6.1978, 1361/77; E 29.4.1981, 3527/80; E 7.7.1989, 89/18/0055, VwSlg 17973 A/1989).

Beachte

vgl. auch E VS 1996/01/31 93/03/0156